



APD Schlauchtechnik

Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, dass unser

PVC-Schlauch, APDatec
Artikelnummer: 81, bedruckt

den Vorschriften der europäischen Kunststoff-Verordnung (EU) Nr. 10/2011 sowie der Verordnung (EU) Nr. 1935/2004 und (EG) Nr. 2023/2006 (in der jeweils aktuellen Fassung) entspricht.

Die Gesamtmigration sowie die spezifischen Migrationen liegen bei spezifikationsgemäßer Anwendung unter den gesetzlichen Grenzwerten. Die Prüfung erfolgte nach Verordnung (EU) Nr. 10/2011 (Anhang V).

Die eingesetzten Materialien und Rohstoffe entsprechen der Kunststoff-Verordnung (EU) Nr. 10/2011; folgende Stoffe mit Beschränkung werden in dem o. g. Produkt eingesetzt:

Octadecyl-3-(3,5-di-tert.-butyl-4-hydroxyphenyl)propionat,	
CAS-Nr. 2082-79-3	< 0,50 mg/kg SML
Vinylchlorid CAS-Nr. 75-01-4	< 0,01 mg/kg SML
Zink, CAS-Nr. 7440-66-6	0,05 mg/kg SML

Spezifikation zum vorgesehenen Verwendungszweck oder Einschränkungen:

Arten von Lebensmitteln, für die das Material geeignet ist:

Alle Lebensmittel die in die Kategorien A, B, C eingeteilt sind mit einer Anwendung für max. 10 Std. bei max. 40°C

Arten von Lebensmitteln, für die das Material **nicht** geeignet ist:

Nicht für Lebensmittel der Kategorien D1, D2 und E geeignet.

Prüfbedingungen:

Simulanz A Ethanol 10 Vol.-% / 2 Stunden bei 40°C	für Wässrige Lebensmittel (pH>4,5)
Simulanz B Essigsäure 3 Gew.-% / 2 Stunden bei 40°C	für Saure Lebensmittel (pH<4,5)
Simulanz C Ethanol 20 Vol.-% / 2 Stunden bei 40°C	für Alkoholische Lebensmittel
Alkoholgehalt bis 20 %	

Verhältnis der mit Lebensmitteln in Berührung kommenden Fläche zum Volumen, anhand dessen die Konformität des Materials oder Gegenstandes festgestellt wurde:

Flächen-Volumen-Verhältnis = 6 dm² /kg Lebensmittel

Im o. g. Produkt wird keine funktionelle Barriere aus Kunststoff verwendet.

Dual-Use-Stoffe, die auch als Lebensmittelzusatzstoffe erlaubt sind, migrieren nicht oder können in so geringen Mengen enthalten sein, dass sie im Falle einer Migration keine technologische Wirkung haben.

Calciumcarbonat, E170

Titaniumdioxide, E171

Calciumsalz der Speisefettsäuren, E470a

Fettsäuren, E570

Polyethylenwachsoxidate, E914

Mikrokristalline Wachse, E905

Gültigkeit bis zum Widerruf durch Neuausstellung

Ocono

APD Schlauchtechnik GmbH
Technologiering 12
41751 Viersen
T +49 2162 36195-0

Amtsgericht
Mönchengladbach
HRB 16575
USt.ID: DE298460440

Geschäftsführung
Maik U. Lasarzik
Roland Skowronek

Bankverbindung
Commerzbank AG
IBAN: DE 93 3004 0000 0302 3298 00
BIC: COBADEFFXXX

Bankverbindung
National-Bank AG
IBAN: DE35 3602 0030 0009 0954 89
BIC: NBAGDE33XXX



APD Schlauchtechnik

Die von uns eingesetzten Druckfarben werden in Übereinstimmung mit der „EuPIA-Leitlinie für Druckfarben zur Verwendung auf der vom Lebensmittel abgewandten Oberfläche des Lebensmittelbedarfsgegenstandes rezeptiert und hergestellt.

Die Rückverfolgbarkeit nach Verordnung (EG) Nr. 1935/2004 des Produkts ist durch die Chargennummer auf dem Etikett oder durch die laufende Produktionsnummer auf dem Schlauch gewährleistet.

Diese Bestätigung gilt für das von uns gelieferte Produkt und dessen Verwendung wie spezifiziert. Die Konformitätsprüfung wurde nach den o.g. Regeln durchgeführt; danach erfüllt das Produkt bei Beachtung der angegebenen Lebensmittelkontaktbedingungen die rechtlichen Vorgaben. Bei Abweichungen vom Einsatzzweck obliegt die Konformitäts- und Eignungsprüfung dem Verwender.

Viersen, den 22.04.2026
Ort, Datum,



Roland Skowronek, Geschäftsführer

Gültigkeit bis zum Widerruf durch Neuausstellung

Ocono

APD Schlauchtechnik GmbH
Technologiering 12
41751 Viersen
T +49 2162 36195-0

Amtsgericht
Mönchengladbach
HRB 16575
USt.ID: DE298460440

Geschäftsführung
Maik U. Lasarzik
Roland Skowronek

Bankverbindung
Commerzbank AG
IBAN: DE 93 3004 0000 0302 3298 00
BIC: COBADEFFXXX

Bankverbindung
National-Bank AG
IBAN: DE35 3602 0030 0009 0954 89
BIC: NBAGDE33XXX